

Größte niedersächsische Auktion in Cloppenburg

Die erste große Körung und Schafauktion fand in der Münsterlandhalle in Cloppenburg statt. Schon vorher zeichnete sich ab, dass ausländische Interessenten aus Israel, Slowenien, Niederlande und Polen anreisen und mitbieten wollten. Michael Gertenbach, Schafzuchtberater der LWK, und der Züchter Dr. Helmut Melbaum standen den Interessenten beratend zur Seite. Dabei ging es nicht nur um den Kauf, sondern auch um die Erfüllung der veterinärrechtlichen Anforderungen bis hin zur Verladung der Exporttiere.

Angemeldet waren 138 Zuchttiere (Vorjahr: 125), überwiegend Milchschafe und Texel, elf Lammböcke der französischen Fleischschafrasen Charollais und Berrichon du Cher und erstmals zwei Dorperböcke. Aufgetrieben wurden nur Tiere aus maedi-unverdächtigen Beständen. Alle Milchschaafböcke und einzelne Texelböcke wurden zudem vorab auf Brucellose Ovis untersucht und mit Exportattesten ausgestattet. Der Aufwand hat sich für die Milchscha fzüchter wieder gelohnt, denn es wurden insgesamt 22 Zuchtböcke an ausländische Käufer zugeschlagen und z.T. noch am Auktionstag verladen.



Bei den Milchscha f en war die Nachfrage größer als das Angebot. Von 51 angebotenen

Milchschaflammböcken wurden 49 zu einem Durchschnittspreis von 620 Euro verkauft (Vorjahr: 42 Böcke für 652 Euro). Lediglich zwei leichte schwarze Jungböcke fanden keinen neuen Besitzer. Den Höchstpreis von 1.400 Euro bot ein Züchter aus Ostfriesland für den mit dem Ic-Preis ausgezeichneten Jungbock aus der Zucht von Meyer-Behrends, Wittmund. Der Bock hatte zuvor bei der Körung die Höchstnote 9 für das Merkmal „Äußere Erscheinung, Exterieur“ bekommen. Diese Note wurde insgesamt nur zweimal vergeben. Der zweite Bock mit der Höchstnote im Exterieur wurde Klassensieger und Reservesieger der Veranstaltung. Sein Züchter, Winterhalter aus Großefehn wurde mit einer silbernen Medaille des Bundesverbandes ausgezeichnet. Die höchste Auszeichnung, eine silberne Plakette des nds. Landwirtschaftsministeriums, bekam der Zuchtbetrieb Lindeburg, Großefehn für den Siegerbock. Die beiden weiteren Klassensieger kamen von Schröder aus Moordorf. Seine beiden Lammböcke wogen 86 und 71 kg, waren sehr gut bemuskelt und zählten zu den schwersten Tieren bei den Milchschaafen. Bei der Auswahl der Siegertböcke entschied sich der Preisrichter Schmidt aus Berne für die etwas edleren und leichteren Tiere der Züchter Lindeburg und Winterhalter. Eine eigens aus Israel angereiste vierköpfige Delegation ersteigerte in Cloppenburg 15 weiße Zuchtböcke und 4 Jungschafe. Am Folgetag wurden 27 weitere Böcke in Ostfriesland selektiert und für den Export nach Israel vorbereitet.



Insgesamt acht schwarze Lammböcke wurden in Zuchtwertklasse I gekört. Hier setzte sich ein schicker Bock aus der Zucht von Ahrends, Eggelingen durch. Die Züchterin erhielt eine Stallplakette vom Schafzuchtverband. Sechs schwarze Böcke fanden in Cloppenburg neue Besitzer. Einige Züchter hatten gut bewertete weibliche Jungschafe zum Verkauf gemeldet. 10 Mutterlämmer konnten für durchschnittlich 390 Euro (Vorjahr: 310Euro) abgesetzt werden. Das Siegerlamm kam aus dem bekannten Stall von Schröder, Moordorf und erzielte den Höchstpreis von 1.100 Euro. Auf die Nachzucht aus dem mit den Noten 7/9/9 für die Merkmale Wolle/Bemuskelung/Exterieur bewerteten Tier darf man gespannt sein.



Neben den Milchschaafen wurden 52 Texelböcke (Vorjahr: 44), 7 Charollaisböcke, 2 Dorperböcke und 4 Böcke der Rasse Berrichon du Cher zum Verkauf angeboten. Der Auftrieb wurde in den letzten Jahren stark erweitert und das große Angebot lockte Interessenten aus zahlreichen Bundesländern nach Cloppenburg. Alle Jungböcke waren im Alter von 80 - 120 Lebenstagen im Rahmen einer Feldprüfung gewogen und selektiert worden. Dabei wurden per Ultraschall auch die Muskeldicke und die Fettauflage gemessen. Die gemessenen Werte fließen in eine bundesweite Zuchtwertschätzung für derzeit 25 Schafrassen ein. Kaufinteressenten konnten also gezielt züchterisch wertvolle Tiere auswählen. Die Texeljährlinge/ Lammböcke kosteten durchschnittlich 556/440 Euro. Lediglich 10 jüngere Lammböcke

fanden an dem Tag keinen neuen Besitzer. Die Lammböcke wurden in sechs Altersklassen eingeteilt und rangiert. Einige Züchter hatten insgesamt sechs Lammböcke im April geschoren. In dieser Gruppe präsentierte sich ein Jungbock von Jacobsen aus Volkensen am besten. Weitere Klassensieger stellten die Züchter Zießow aus Delmenhorst (zwei), Fettköter, Westerwalsede, Bremer aus Balge und Behrens-Heuer aus Böckelse. Zum Siegerbock erklärte der Preisrichter Fischer, Schleswig-Holstein, einen sehr harmonischen und stark bemuskelten Bock von Zießow. Der Züchter Zießow hatte auch den besten Jährlingsbock dieser Rasse und erhielt als Auszeichnung die silberne Plakette des Landwirtschaftsministeriums und eine Plakette des Bundesverbandes. Bremer freute sich über die silberne Preismünze der LWK für den Reservesieger. Das beste Jungschaf bei den Texeln hatte Wilke, Heeslingen. Vier verkaufte Jungschafe erzielten im Schnitt 263 Euro.



Die sieben aufgetriebenen Chrollais-Lammböcke kosteten durchschnittlich 536 Euro. Auch die beiden von Fruchtenicht, Langwedel, vorgestellten Dorper-Jungschafe fanden einen neuen Besitzer. Zwei der vier angemeldeten Berrichon-Böcke von Düvel, Elvershausen wurden für durchschnittlich 750 Euro zugeschlagen. Bei der Kaufentscheidung wurde bislang vor allem das Gewicht und die Bemuskelungsnote berücksichtigt. Heute schauen die Kaufinteressenten vermehrt auf die tägliche Zunahme und auch auf die bei der Ultraschallmessung festgestellten Werte zur Rückenmuskeldicke und Verfettung. Erst allmählich werden auch die für die einzelnen Merkmale errechneten Zuchtwerte, die neben den eigenen auch sämtliche Verwandteninformationen berücksichtigen, stärker beachtet.

Weiter Bilder finden Sie in der [Fotogalerie](#).

(markt@lwk-niedersachsen.de)

	Aufgetrieben	Verkauft	Durchschnittspreis	Höchst
Ostfriesisches Milchschaaf				
Altbock	1	1	750	750
Lammböcke	51	49	620	1400
Mutterlämmer	10	10	390	1100
Texel				
Jährlingsböcke	8	8	556	700
Lammböcke	44	34	440	1000
Mutterlämmer	6	4	263	300
Charollais				
Lammböcke	7	7	536	900
Berrichon du Cher				
Lammböcke	4	2	750	800
Dorper				
Lammböcke	2	2	300	300
Gesamt	133	117		